

SALOMOS HERRSCHAFT BEFESTIGT

1. Könige 1 - 4

Lies jede Woche den ganzen Bibelabschnitt, bevor du mit der Beantwortung der Fragen anfängst. Bitte gib an, in welchem Vers du die Antwort gefunden hast.

Lernvers der Woche: Sprüche 2,6

1. KÖNIGE 1: DAVIDS NACHFOLGER: VERSCHWÖRUNG UND GEGENVERSCHWÖRUNG

3. a. Wer ist Adonija?

b. Beschreibe die Verschwörung, die zur Ergreifung von Davids Thron führen sollte.

4. a. Gemäß 1. Chronik 22,7-10, welcher Sohn ist schon als nächster König genannt worden?

b. Warum, denkst du, nimmt Adonija an, dass sein Vater seinen Versuch, den Thron zu übernehmen, nicht verhindern wird?

5. a. Wie wird Adonijas Verschwörung verhindert?

b. An den vier Ecken des Brandopferaltars, an welchem ein Flüchtling Asyl ergreifen konnte, ragten die Hörner hervor. Was tun Adonija und seine Helfer, als sie von Salomos Salbung zum König hörten?

c. Wie erweist Salomo zu dieser Zeit Gerechtigkeit und Barmherzigkeit an seinem Bruder?

1. KÖNIGE 2: SALOMOS THRON IST GESICHERT

6. a. Welches persönliche Gebot gab David Salomo vor seinem Tod?

b. Mach eine Liste mit Davids spezifischen Anweisungen für Joab, für die Söhne Barsillais, sowie für Simei und beobachte besonders Salomos Handeln.

c. Warum meinst du hat David es zugelassen, dass sich Salomo mit diesen Männern befasste, anstatt die Sachen selber in die Hand zu nehmen?

7. a. Wie machte Adonija nach Davids Tod einen zweiten Versuch, den Thron zu ergattern?

b. Wie reagiert Salomo?

1. KÖNIGE 3: SALOMOS BITTE UM WEISHEIT

8. Wie zeigt Salomo in den frühen Jahren seiner Herrschaft seine Liebe zu Gott?

9. a. Welche Bitte äussert Salomo auf die Einladung des Herrn?

b. Wie zeigt der Herr, dass Er Gefallen an Salomos Bitte hat?

1. KÖNIGE 4: DIE AUSWIRKUNG VON SALOMOS WEISHEIT

10. a. Was lehrt uns Jakobus 3,17 über die Weisheit, die Gott Salomo gab?

b. Wie können auch wir gemäß Jakobus 1,5-8 diese Gabe empfangen?

11. a. Was haben Israel und die umliegenden Völker von Salomos Weisheit?

b. Welche Gaben hat Gott Dir gegeben?

c. Worum würdest du Gott bitten, damit du Ihm und deinen Nächsten dienen kannst? Warum?

Persönliche Zusammenfassung: Warum ist Weisheit in unserer Kultur so vernachlässigt? Könnte es sein, dass sich unsere Gesellschaft weigert, sich der Quelle der Weisheit zu unterwerfen? Salomo erklärt, wie man Weisheit findet: *„Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Weisheit, und die Erkenntnis des Heiligen ist Einsicht“*. (Sprüche 9,10). Bitte Gott, Dir zu zeigen, wie Weisheit dein Leben verändern könnte, mehr als Geld oder Macht dies je vermögen.

SALOMOS HERRSCHAFT BEFESTIGT

Kommentar zu 1. Könige 1 - 4

Das erste Buch der Könige beginnt mit der Geschichte, wie Gott zu Seinem Wort steht, indem Er Davids Sohn, Salomo, auf Israels Thron setzte. So bestätigte Er, dass Salomo David als König folgen sollte. Trotzdem entgeht die Person, der eines Tages als der weiseste Mann der Welt in die Geschichtsbücher eingehen wird, nur knapp einer Verschwörung und einem Anschlag auf sein Leben. Der Urheber war der verwöhnte ältere Bruder Adonija. Die Verschwörung verfehlt ihr Ziel, weil Gott andere Absichten hat. Salomo fängt seine Herrschaft mit der Bitte um Weisheit an. Gott gibt ihm nicht nur Weisheit, sondern auch Reichtum und Ehre.

ADONIJAS VERSCHWÖRUNG

Adonija will König werden und überredet zwei von Davids ältesten und zuverlässigsten Freunden, Joab und Abjatar, ihm dabei zu helfen. Als der Prophet Nathan erkennt, dass der Plan den Tod von Bathseba und Salomo zur Folge hat, drängt er Bathseba, sofort König David darüber zu berichten.

DAVIDS GEGENMASSNAHMEN

Bathseba und Salomo sind in grosse Gefahr. David muss entschieden handeln. Der König macht umgehend Salomo zum Mitregenten. Der Priester, der Prophet und die königliche Leibwache sollen Salomo feierlich den Hügel hinauf zum Palast begleiten. Dort soll sich Salomo auf Davids Thron setzen und an dessen Stelle als König regieren.

Zum Nachdenken: Der Umgang mit übergroßen Egos: Erinnerst Dich Adonija an jemanden, den Du kennst? Gott sieht die Adonijas dieser Welt und weiß, für wen sie wirklich sind und wofür sie stehen. Auch wenn sie kurzfristig Erfolg haben, in Gottes Augen werden sie nie erfolgreich sein. Wenn Gott einen Adonija in deinem Leben zugelassen hat, so bitte diesen, auf Gott zu schauen. Lasse weder Eifersucht noch Bitterkeit in deinem Herzen aufwachsen und versuche nicht, Gottes Werk zu tun, indem du die Verfehlungen dieser Person hinausposaunt. Jesus spricht darüber im Klartext: „Zieh zuerst den Balken aus deinem Auge, und dann wirst du klarsehen, um den Splitter aus dem Auge deines Bruders zu ziehen!“ (Matthäus 7,5).

DAS ENDE EINER KURZEN HERRSCHAFT

Als Salomo gekrönt ist, bläst das Volk auf Flöten und ist sehr fröhlich und ausgelassen. Der Tumult in der Stadt erschreckt diejenigen, die bei Adonijas Festessen zugegen sind. Als Adonija und seine Gäste die Nachricht, dass Salomo als König eingesetzt wurde, hören, wissen sie, dass das ihren sicheren Tod bedeutet. Sie ergreifen die Flucht, aber Adonija geht zur Stiftshütte und umfasst die Hörner des Altars; eine Geste, die besagt, dass er den Schutz des HERRN beansprucht. König Salomo lässt Adonija am Leben unter der Bedingung, dass sich dieser als rechtschaffener Mann erweist und Salomo als König anerkennt.

DAVIDS RAT AN SALOMO

Als David erkennt, dass er bald sterben wird, hinterlässt er Anweisungen für Salomo, wie dieser als zukünftiger König handeln soll. David gebietet Salomo, die Anordnung des HERRN zu befolgen. Er soll, wenn die Zeit hierfür gekommen ist, Joab gebührend bestrafen und den Söhnen des treuen Barsillais Güte erweisen. Simei soll das nächste Mal nicht ungestraft davonkommen.

Es gibt viele Aussagen über Davids größtenteils ehrenvolles Leben. Die grösste bezeichnet wohl seine Sehnsucht nach Gott, eine Leidenschaft, welche in seinen Psalmen zum Ausdruck kommt. Davids Verlangen nach Gott war sein größtes Bestreben und Gott ehrte David, indem Er ihn zur herausragenden Person in der Bibel nach Mose und Jesus machte.

SALOMO SICHERT SEINE MACHT

Adonija versucht, die Erlaubnis von Salomo zu bekommen, um Abschag heiraten zu können, was einen Anspruch auf den Thron rechtfertigen würde. Salomo erkennt die Absicht und lässt Adonija hinrichten. gnädig erlaubt er Abjatar, nach Hause zu gehen unter der Bedingung, dass er auf sein Benehmen achtet. Weil Joab in Friedenszeit Kriegsblut vergossen hatte, lässt ihn Salomo hinrichten. Simei erhält die Auflage, unter allen Umständen in seinem Haus in Jerusalem zu bleiben. Nach drei Jahren macht Simei einen Besuch in Gat. Als er zurück nach Jerusalem kommt, lässt Salomo ihn hinrichten. Allen Drohungen und Angriffen auf den Thron zum Trotz, ist die Königsherrschaft in der Hand Salomos befestigt.

Zum Nachdenken: Wie ist es, jemand wie Joab in deinem Leben zu haben, der nur dann ein Freund ist, wenn es ihm passt? Leute wie Joab geben vor, treu zu sein, bis sie jemand anders treffen, der ihnen nützlicher erscheint. Es wäre völlig natürlich, sich wegen dieser Enttäuschung betrogen zu fühlen, zornig und frustriert zu sein und über eine solche Person abfällig zu reden. Gott jedoch wird weder solches Verhalten deinerseits noch daraus resultierenden Verrat gutheissen. David wurde von Joab betrogen, aber Gott erlaubte Salomo, über dieser Sache zu stehen und auf den richtigen Zeitpunkt zum Handeln zu warten.

SALOMO BITTET UM WEISHEIT

Früh in seiner Herrschaft, geht Salomo eine politische Beziehung mit Ägypten ein und besiegelt diese durch eine Eheschließung mit der Tochter des Pharaos. So säte er einen Samen, dessen Aufkeimung sich später als verheerend erweisen sollte. Indem er die Erlaubnis erteilt, auf den Anhöhen von Israel anzubeten, macht Salomo einen weiteren Fehler, denn bevor diese Hügel in Zentren zur Anbetung von JAHWEH umgewandelt worden sind, befanden sich daselbst heidnische Heiligtümer.

In Gibeon erscheint der HERR dem Salomo im Traum und bietet ihm die Erfüllung einer Bitte an. Als Salomo um Weisheit bittet, damit er Israel erfolgreich regieren kann, ist dies dem HERRN wohlgefällig und Er verkündet, dass Er Salomos Bitte erhören wird. Gott verspricht Salomo auch, ihm darüber hinaus Vieles zu schenken, um das er gar nicht gebeten hat, einschließlich Reichtum und Ehre sowie ein langes Leben unter der Bedingung, dass Salomo dem HERRN die Treue hält. Diese Erfahrung mit dem HERRN ist ein Wendepunkt in Salomos Leben und der Anfang eines grossen Segens für Israel.

Zum Nachdenken: Um was würdest Du Gott bitten? Was würde am Anfang deiner Liste stehen? Gott will, dass wir mit allen unseren Nöten und Wünschen zu Ihm kommen. Wenn Er unsere Bitte nicht erhört oder diese ablehnt, so sollen wir um Weisheit bitten. Wir benötigen göttliche Weisheit, um treu an einer schwierigen Aufgabe zu arbeiten, um in einer langen Krankheit ermutigt zu bleiben, oder für einen Geliebten geduldig zu warten, bis dieser seinem Erretter begegnet. Gehst du im Moment durch solch eine Zeit? Bitte Gott, dir mitten in deinem Kampf Weisheit zu schenken.

DIE ERWEISUNG GÖTTLICHER WEISHEIT

Die Weisheit König Salomos wird sich bald und auf dramatische Weise offenbaren. Als zwei Frauen, die beide von ein und demselben Kind behaupten, es sei ihres, vor Salomo gebracht werden, befiehlt er, dieses Kind in zwei Hälften zu teilen und beiden Frauen je eine Hälfte zu geben. Um das Leben des Kindes zu verschonen, zieht eine der Frauen sofort ihren Anspruch zurück. Salomo erkennt im Verhalten dieser Frau, dass es sich bei ihr um die leibliche Mutter handelt und entscheidet zu ihren Gunsten, indem er ihr das Kind zuspricht. Die Weisheit, die diesem Urteil zugrunde liegt, beeindruckt das ganze Volk und gibt Salomos Untertanen Zuversicht in dessen Fähigkeit, Recht zu schaffen.

DIE FOLGEN VON SALOMOS WEISHEIT (1. KÖNIGE 5,1-14)

Die vierzehn Verse dieses Abschnitts beschreiben die Folgen von Salomos bemerkenswerter Weisheit. Eine Auswirkung bestand darin, dass das Volk, das er regierte, gedeiht und fröhlich war. Eine weitere Auswirkung bestand in der Ausdehnung des Staatsgebiets für das Volk Israel sowie in den Abgaben von anderen Ländern, denen an einer guten Beziehung mit Israel gelegen war. Die Weisheit Salomos war international anerkannt, mehr noch als die der berühmten Weisen, und findet

ihren Niederschlag in Sprüchen und Liedern. Sein Wissen reicht über Pflanzen- und Tierkunde bis hin zu Staatsangelegenheiten.

Persönliche Zusammenfassung: Denk über David, Salomo, Adonija, Joab, Bathseba, Nathan und alle anderen, die in diesen Versen in Erscheinung getreten sind, nach. Meinst du, es war ihnen bewusst, dass ihre Entscheidungen niedergeschrieben worden sind, damit alle sie lesen können? Waren sie sich im Klaren darüber, dass ihr Handeln spätere Generation beeinflussen würde? Immer wieder sind mächtige Personen durch die Tonaufnahme eines Gesprächs, durch Notizen und Aufzeichnungen über Inhalte einer Sitzung oder durch ein aufgedecktes Tagebuch entlarvt worden. Denk darüber nach, wie du leben würdest, wenn alles, was Du sagst, aufgenommen würde und wenn dein ganzes Handeln und sogar die hierfür zugrunde liegenden Motive aufgezeichnet würden, damit deine Kinder und Enkelkinder darüber lesen können. Würdest du anders leben?

RÜCKBLICK: 1. KÖNIGE 1 – 4: SALOMOS HERRSCHAFT IST BEFESTIGT

1.
 - a. Was hast du in dieser Lektion über die Stärken und Schwächen von David als Vater und Leiter gelernt?

 - b. Wie kannst du das, was du gelernt hast, in deinem eigenen Leben anwenden?

2. Warum war Weisheit das richtige Geschenk, um das Salomo bat, als er König wurde?